

Erfahrungen mit der Bewegungsbucht im Abferkelbereich



- Claudia und Jan-Hendrik Hohls
- Becklingen, NDS Lüneburger Heide
- Ackerbau, Schweine Biogas
- Sauenhaltung und Mast
- 320 Sauen 2000 Mastplätze
- 255 ha
- 1000 Mastschweine auf Stroh
- Direktvermarktung mit Metzgern
- MuD Demonstrationsbetrieb
- Kupierverzicht seit 4 Jahren
- Deckzentrum 2 Tage Fixierung



Zur Person

- Jan-Hendrik Hohls
- 42 Jahre, verheiratet 3 Kinder 10 /13 /15
- Familienbetrieb, stetig weiterentwickelt
- Hobbys: Politik und Ski fahren
- Neugierig und unruhig



Jan-Hendrik Hohls, Becklingen

**EINE FRAGE
DER HALTUNG**
Neue Wege für mehr **Tierwohl**

Bauart etwas unkonventionell

- Stahlhalle freitragend, 125*26 Meter
- Pfeiler aussen
- Sandwichwände aus Edelstahl
- Sauenstall Dach gleich Decke
- Ferkelstall abgehängte Decke
- Lüftung Wandventile oder Türgang
- Kotschieberanlage

Sozialräume



Sauenstall



BECKLINGER
STROH
Schwein
regional & artgerecht

Jan-Hendrik Hohls, Becklingen

EINE FRAGE
DER HALTUNG
Neue Wege für mehr Tierwohl

Deckzentrum und Wartehalle



Der Ferkelstall

- 5 Abteile a 16 Buchten
- Trockenfütterung 3 Ketten
- 2 Tränkesysteme (Schale + Nippel)
- Wühlschalen
- Balkon
- Unten Blickdicht, oben Sozialgitter



Abferkelstall

- Bucht von ENSTA
- Sattfütterung
- 7,3 m² Kombi Fix
- Gussroste für die Sau, Wärmenest Ferkel
- Mutter Kind Tränke
- Fixieren der Sau möglich mit einem Handgriff, Frauenfreundlich
- 3 Tage nach Geburt Freilauf
- In der Planungsphase 2017 in unseren Augen beste Abferkelbucht
- Funktionssicher
- Sau parallel zum Gang => sehr gut !
- Sprühkühlung im Sauenstall

Abferkelstall



Öffnen und schließen



BECKLINGER
STROH
Schwein
regional & artgerecht

Jan-Hendrik Hohls, Becklingen

EINE FRAGE
DER HALTUNG
Neue Wege für mehr Tierwohl

Abliegen der Sau



Abliegen der Sau



Soziale Interaktion der Sauen



BECKLINGER
STROH
Schwein
regional & artgerecht

Jan-Hendrik Hohls, Becklingen

EINE FRAGE
DER HALTUNG
Neue Wege für mehr Tierwohl

Mehraufwand ?

Invest. 2018 ca. 3000 €/Abferkelplatz ohne Gebäude und Schieber

Reinigungsaufwand +45 % (Bodenfläche+Gitter)

Wegstrecke täglich plus 35 % (größere Buchten=längere Wege)

Koträumen 3 fache Zeit wie Vorher(nicht jede Ecke vom Gang zu erreichen)

Geburtshilfe und Fiebermessen problemlos

Verirrte Ferkel nur bei kranken Sauen (große Würfe)

Behandlung der Ferkel am 1. Tag problemlos, kein Mehraufwand

Behandlung am 3. Tag (Kastration) nicht alleine möglich

Reinigung des Troges schlechter als Vorher

Sauen fitter als vorher !

Tiere fressen mehr, plus 1,5 dt/Sau/Jahr

Keine Milchzufütterung nötig

Ferkel fressen viel Sauenfutter (leider Trog etwas zu hoch)

Vorher-Nachher

	Alter Stall 2017	Neuer Stall 2021
Sauenzahl	170	320
Ferkel/ Sau/Jahr	25,5	31,7
Saugferkelverluste	12,2 %	13 %
Säugezeit	4 Wo	4 Wo
Rhythmus	3 Wo	3 Wo
		Viele natürliche Ammen

Fazit Abferkelbucht

- Glück gehabt mit der Bucht
- Bisher keine Umbau oder Reparaturarbeiten an der Bucht
- Großer Flächenbedarf macht die Bucht teuer !
- Soziale Interaktion der Sauen möglich => wenig Rankämpfe im DZ
- Reinigungsaufwand größer als bei Standartbucht
- Sprühkühlung
- Fangen der Ferkel allein kaum möglich
- Ferkelverluste nicht höher als in normaler Bucht, wenn:
 - Die Sau freies Bewegen kennt
 - Ad libitum gefüttert wird(Sau hat eigenen Tages Rhythmus)
 - Gute Sauen Charakter vorhanden sind (bei uns BHZP)
 - Ferkel fit sind und fliehen
 - Ferkelnest attraktiv ist, aber nicht zu groß !

Richtig schön anzusehen, wenn Sau und Ferkel sich bewegen können.

Hohls, Sau-Gut und die Hohls Becklingen Gbr



Vielen Dank für die Aufmerksamkeit